

Rathaussturm 2019

Büttenrede von Bürgermeister Daniel Zimmermann vom 28.02.2019

Helau, ihr Jecken, seid willkommen!
Ich geb' es zu. Ihr habt gewonnen.
Prinzessin Heike mit ihren Garden
Überwand geschwind die Barrikaden.

Ihr Prinz, der Holger, hat als Kommandant
Zu oft schon unsere Türen ingerannt.
Uns zu verteidigen, hat nichts genutzt.
Ihr habt uns einfach weggeputzt.

Vor den vielen Funkenmariechen und ihren -offizieren
Können Rat und Verwaltung nur noch kapitulieren.
Zu groß war eure Überzahl.
Deshalb regiert ab heut' der Karneval!

Doch gönn' ich euch die närrische Amtsgewalt,
Die ab heute durch die Straßen schallt.
Denn im Prinzip macht es gar keinen Unterschied,
Ob ihr oder der Rat hier im Haus die Fäden zieht.

Schließlich wird immer an den Karneval gedacht,
Wenn Monheims Politik sich ans Regieren macht.
Monnem am Ring - das ist und bleibt
Die größte Karnevalshochburg weit und breit!

Fünf Tonnen faires Wurfmaterial
Das finden die Jecken ziemlich genial.
„Mango Monkeys“ und faire Schokolade
Sorgen für nachhaltigen Spaß ohne Frage.

Jacques Tilly lehrt den richtigen Dreh
Für prächtige Wagen aus Pappmaché.
Mit dieser neuen Arbeitsform
Steigt die Qualität der Züge ganz enorm.

Aber auch ohne Unterstützung der Stadt
Beweist ihr, was der Karneval zu bieten hat.

Dort, wo das Publikum über Rheinstürmer und Altstadtfunken
Nur jubeln kann und ganz versunken
Von Auftritten der Gänselieschen, Spielmänner
Und Funkenkinder träumt,

Dort, wo die Marienburggarde und die Blau-Weißen
Die jecken Herzen an sich reißen,
Erhaltet ihr zu Recht so viel Applaus
Und beweist stets aufs Neue: In Monnem ist der Karneval zu Haus!

So ist es also selbstverständlich,
Wenn die Fraktionen sich schlussendlich

Im Rat das ganze Jahr
Bemüh'n um die verrückte Narrenschar.

Welche andere Stadt würde schon 72 Millionen investieren,
Um der Damensitzung einen hübschen Saal zu spendieren?
K714 haben wir ihn genannt.
Mit K wie Karneval - ihr habt's bestimmt auf Anhieb gleich erkannt.
Ab 2023 wird es soweit sein,
Dann zieht der Elferrat zur Prunksitzung ein.

Bei sehr großen Feierlichkeiten
Gibt's 2000 Plätze mit offenen Seiten.
Hängt man hingegen Zwischenwände rein,
Ist's auch für 1000 Leute fein.

Und vielleicht können wir dann mit Schiffsanleger-Sonderkonditionen
Die städtischen Zufahrtsstraßen schonen.
Für Schiffe mit Jecken aus Düsseldorf und Kölle
Gäbe es Liegeplätze ohne Zölle.

Auf dem Weg zur Kulturraffinerie
Verschönerten wir die Szenerie
Mit 'nem explodierenden Geysir
Voller sprudelndem, kühlem Bier.

Kinderprinzessin Martha und ihr Luc,
Heike, Holger und der ganze Fanfarenzug
Haben vielleicht noch andere Ideen,
Die ihnen durch die Köpfe geh'n,

In den nächsten Tagen könnt ihr sie realisieren
Euch und die vielen Jecken kräftig amüsieren.
Ich persönlich bin ganz froh
Über die kleine Pause vom Büro.

Rat und Verwaltung reihen sich einfach ein,
Schwingen dabei Arm' und Bein'.
„Zwischen Rhein und Regenbogen“
Woll'n wir mit euch schwofen.

Lasst uns einen bunten Karneval feiern,
der Vielfalt schätzt, bunt ist, tolerant
Manchmal vielleicht auch etwas provokant,
Am Ende aber niemand ausschließt,
Und die Freundschaft nur vertieft.

Dann heißt's: „Mir sin all all all nur Minsche
Et Hätz om rechte Fleck,
Denn mir sin all all all nur Minsche
Un en jedem steckt 'ne Kölsche Jeck!“

Helau!